Ausgabe 2 · 23. Jahrgang
Sommer 2026 · 6,– €

ALB-DONAU-KREIS · BIBERACH · HEIDENHEIM

top magazin

ULM | NEU-ULM

top lounge

Glitzer und Glamour im Club Noel

biberach

Neueröffnung „Die Villa“

bademode

Coole Outfits für Pool und Strand

special

Hilfe bei Allergien

ausflugstipp

Urwelt-Museum Hauff

Restaurant „Die Villa“

Ein neues kulinarisches Highlight in Biberach

Zu Beginn der Eröffnungsfeier am 19. Mai begrüßte Familie Lerch die Gäste auf der großzügigen Gartenterrasse

Mit der feierlichen Eröffnung des Restaurants „Die Villa“ am Bismarckring 42 hat Biberach eine neue gastronomische Adresse und ein architektonisches Juwel zurückgewonnen. Die Villa, deren Ursprünge bis ins Jahr 1915 reichen, wurde in enger Abstimmung mit dem Landesamt für Denkmalpflege Tübingen behutsam saniert und technisch modernisiert.

Maximilian Lerch (Mitte) mit seinen Eltern Angela und Thomas Lerch

Harmonisches Farbkonzept im neuen Restaurant „Die Villa“

Die Sanierung stellte alle Beteiligten vor außergewöhnliche Herausforderungen, denn es galt, die historische Bausubstanz zu bewahren und gleichzeitig moderne Gastronomietechnik zu integrieren. Dabei wurde versucht, so wenig wie möglich in das denkmalgeschützte Bauwerk einzugreifen, um den Charme der historischen Villa zu erhalten.

Die Bauarbeiten begannen Ende November 2025 und wurden trotz hoher technischer Komplexität und umfangreicher denkmalpflegerischer Anforderungen innerhalb von rund sechs Monaten weitgehend abgeschlossen. Neben dem Biberacher Architekturbüro Humm Zalenga Velic und dem Bauunternehmen Schmid aus Baltringen waren zahlreiche regionale Handwerksbetriebe und Fachplanungsbüros beteiligt. Initiator Maximilian Lerch dankte allen am Bau Beteiligten und lobte die gute Zusammenarbeit mit dem Bauamt der Stadt Biberach und dem Landesamt für Denkmalpflege.

Gestalterisch verbindet die Villa historische Eleganz mit modernem Komfort und einer zeitgemäßen Wohlfühlatmosphäre. Ein Highlight ist der großzügige Gastraum mit den Deckenleuchten aus schwebenden Glasblättern und den filigranen Kettenvorhängen, die dem Raum Leichtigkeit und Struktur verleihen. Das Restaurant bietet 60 Sitzplätze im Innenbereich sowie eine großzügige Gartenterrasse. Im ersten Obergeschoss stehen zwei flexibel nutzbare Tagungs- und Veranstaltungsräume mit moderner Technik für bis zu 60 Personen zur Verfügung – ideal für Hochzeiten, Geburtstage, Familienfeiern oder inspirierende Meetings.

Vorspeisen-Variation

Geschäftsführer Maximilian Lerch, der bereits seit 12 Jahren internationale Erfahrung in der Gastronomie gesammelt hat und zuletzt auf einem Kreuzfahrtschiff tätig war, dankte seinen Eltern für ihre Unterstützung. Das kulinarische Konzept beschreibt er mit „Steak, Fisch und Pasta“, wobei die Küche nicht auf deutsche oder französische Gerichte festgelegt ist, sondern internationale Einflüsse mit regionalen Akzenten verbindet. Der Küchenchef, ein gebürtiger Franzose, begeistert mit seiner selbst kreierten Fischsuppe im Marseille-Style. Wer die Familie Lerch kennt, weiß, dass zu gutem Essen auch erlesene Weine gehören.

Das Restaurant „Die Villa“ steht beispielhaft für den gelungenen Dialog zwischen historischer Architektur, moderner Gastronomie und regionalem Handwerk und setzt ein neues kulinarisches Zeichen im Herzen Biberachs. ge ■